

Ressort: Finanzen

Daimler-Vorstand warnt vor Regulierung von Werkverträgen

Düsseldorf, 19.11.2013, 18:38 Uhr

GDN - Daimler-Personalvorstand Wilfried Porth hat CDU und SPD davor gewarnt, Werkverträge stärker zu regulieren. "Ich vertraue den Politikern, dass sie sich vor Gesetzesänderungen die Tragweite ihrer Entscheidungen bewusst machen", sagte Porth im Interview mit dem "Handelsblatt" (Mittwochausgabe).

"Für den Erfolg des Wirtschaftsstandorts Deutschland sind wettbewerbsfähige Rahmenbedingungen unabdingbar. Dazu gehört neben Kosten auch das Thema Flexibilität." Unternehmen müssten schnell auf den Markt reagieren können. "Dabei spielen flexible Arbeitsinstrumente wie Werkverträge eine wichtige Rolle." Porth erklärte angesichts der Debatte um Scheinwerkverträge, dass die Anzahl der juristisch strittigen Fälle gering sei. "Das sind Einzelfälle, wegen denen wir doch nicht Werkverträge insgesamt infrage stellen können." Daimler stand in diesem Sommer im Mittelpunkt der Debatte um Werkverträge, nachdem ein Gericht in einem wegweisenden Urteil zwei externen IT-Fachleuten recht gegeben hatte, die Daimler auf Festanstellung verklagt hatten. Daimler kündigte daraufhin an, Werkverträge und Subunternehmer stärker zu kontrollieren. "Wir werden jeden Missbrauch abstellen, den wir bei uns oder bei Werkvertragsfirmen finden", betonte Porth.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-25429/daimler-vorstand-warnt-vor-regulierung-von-werkvertraegen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com